



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

FAKULTÄT
FÜR WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

B.Sc. Volkswirtschaftslehre

Orientierungseinheit: Studienaufbau und -organisation

Volkswirtschaftslehre I		Statistik für Volkswirtschaftslehre I		Einführung in die Volkswirtschaftslehre		Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte		Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL	
9 LP		2+2 6 LP		2+1 6 LP		3 6 LP		2 3 LP	
Volkswirtschaftslehre II	6 LP	Statistik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP		Mikroökonomik I 2+2 6 LP		Makroökonomik I 2+2 6 LP		Ergänzungsfach 6 LP	
Ökonometrie I	6 LP	Freier Wahlbereich 6 LP		Mikroökonomik II 2+2 6 LP		Makroökonomik II 2+2 6 LP		Ergänzungsfach 6 LP	
Ökonometrie II	6 LP	Anwendungsbereich I 2+1 6 LP		Anwendungsbereich II 2+1 6 LP		Anwendungsbereich III 2+1 6 LP		Grundlagenseminar 2+1 6 LP	
		3 aus 5 : Aktuelle Themen der Wirtschaftspolitik, Außenwirtschaft, Finanzwissenschaft, Geldtheorie und -politik, Industrieökonomik,							
I	6 LP	Profilvorlesung II 2+1 6 LP		Profilseminar 2+1 6 LP		Freier Wahlbereich 6 LP		Ergänzungsfach 6 LP	
III	6 LP	Profilbildungsbereich Wahlweise Vorlesung oder Seminar 2+1 6 LP		Freier Wahlbereich 6 LP		Bachelorarbeit 12 LP			

Kernziele

- Gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge analysieren und verstehen (siehe [Profilbeschreibung](#))
- Einführung in das ökonomische Denken und Handeln
- Theoretische Grundlagen der VWL verknüpfen können im Bezug zur aktuellen qualitativen sowie quantitativen Wirtschaftsforschung, um Probleme der internationalen, nationalen und regionalen Wirtschaft zu verstehen

Im Mittelpunkt stehen:

- Die Fähigkeit zum Verständnis wesentlicher Forschungsergebnisse
- Die Entwicklung von Lösungsansätzen volkswirtschaftlicher Probleme
- Die selbstständige Anwendung geeigneter Methoden und Fertigkeiten

Wichtige Begriffe für das Studium

- Module
- Modultypen
- Leistungspunkte
- Lehrveranstaltungsarten

Module

- Module sind in sich geschlossen.
- Module bestehen aus einer oder mehreren, aufeinander bezogenen Lehrveranstaltungen (Teilmodule).
- Abschluss durch eine **Modulprüfung** bzw. mehrere **Teilprüfungen**.
- Module erstrecken sich über **1 bis 2 Fachsemester**.
- Module können aufeinander aufbauen.
 - Bsp.: **Modul 1** vermittelt die Grundlagen, **Modul 2** vertieft das Wissen.
- Das Referenzsemester dient zur Orientierung, wann die Module, idealerweise, gewählt werden sollten.

Modultypen

- Es wird zwischen **Pflichtmodulen**, **Wahlpflichtmodulen** und **Wahlmodulen** unterschieden.
- **Pflichtmodule** müssen erfolgreich abgeschlossen werden (78 LP).
- **Wahlpflichtmodule** sind ein Pool aus ausgewählten Modulen (72 LP).
- Es gibt 4 Wahlpflichtbereiche im Studium:
 - Anwendungsbereich
 - Grundlagenseminar
 - Profilbildungsbereich
 - Ergänzungsfach
- **Wahlmodule im „Freien Wahlbereich“** sind aus allen Lehrveranstaltungen der Universität Hamburg wählbar (18 LP).
 - Hinweis: Inhaltlich identische Lehrveranstaltungen dürfen nicht noch einmal gewählt werden.

Leistungspunkte (LP = CP = ECTS)

- Das **Bestehen einer Modulprüfung** führt zum **Erwerb von LP**.
- LP sind ein Indikator für den Arbeitsaufwand eines Moduls.
- LP setzen sich aus **Präsenz- und Selbststudium** sowie die **Prüfungsvorbereitung** und **die Prüfung** selbst zusammen.
- Ein Leistungspunkt entspricht dem Zeitaufwand von etwa 30 Zeitstunden.
- Grundsätzlich sollten **30 LP pro Semester** absolviert werden, dies entspricht einem Arbeitsaufwand von **900 Stunden → ca. 35 Stunden Arbeitsaufwand pro Woche**
- Es ist wichtig das Semester über kontinuierlich zu arbeiten!

Lehrveranstaltungsarten

Im B.Sc. VWL gibt es drei Arten von Lehrveranstaltungen:

- Vorlesungen
- Übungen als begleitende Lehrveranstaltungen zu einer Vorlesung
- Seminare zum Schreiben von wissenschaftlichen Hausarbeiten und/oder für Präsentationen. Dies dient der Vorbereitung auf die Bachelorarbeit.
- Zusätzlich im 1.FS: Grundlagenkurs „Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL“ zum Einüben von Literatur- und Datenrecherche, Datenaufbereitung und Präsentation von Rechercheergebnissen

Grundlegendes zum Studiengang

- Beginn: Nur zum **Wintersemester**
- Regelstudienzeit: **3 Jahre**
- Einhalten des Regelstudienplans – Wiederholungsmöglichkeiten beachten!
- Abschluss: Bachelor of Science mit 180 LP (d.h. 30 pro Semester)
- Studierende, die nach Abschluss des vierten Fachsemesters die Module „Grundlagen der Volkswirtschaftslehre“, „Statistik für Volkswirtschaftslehre“ und „Mathematik für Volkswirtschaftslehre“ nicht abgeschlossen haben, sind verpflichtet, an einer Studienfachberatung teilzunehmen.

Grundlegendes zum Studiengang

- Falls das Studium **nach dem 8. Fachsemester** nicht beendet wurde, so erfolgt eine Einladung zur Studienfachberatung. Eine Nicht-Teilnahme kann zur **Exmatrikulation** führen.
- Die Noten des 1. Fachsemesters werden **nur** mit der **Hälfte der LP** gewichtet.
- Zur Unterstützung bei der Studienplanung und bei Problemen im Studium können die Studienkoordinatorinnen zur Rate gezogen werden.

Teilzeitstudium

- Ein Teilzeitstudium kann beantragt werden, wenn Sie aus wichtigen Gründen nachweislich nicht in der Lage sind, mindestens die Hälfte der rechnerischen Arbeitszeit dem Studium zu widmen.
- Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das [Campus-Center](#). Es ist wichtig, dass Sie frühzeitig prüfen, ob ein Teilzeitstudium für Ihren spezifischen Fall notwendig bzw. sinnvoll ist und welche Voraussetzungen und Verfahren hierfür gelten.
- Unabhängig davon, ob Sie ein Teilzeitstudium beantragen oder nicht, ist es sinnvoll, die Studienkoordination im Studienbüro für eine Studienberatung aufzusuchen, wenn Sie vom vorgesehenen Studien-plan abweichen möchten oder müssen. Die Studienkoordination unterstützt sie dabei, individuelle Studienpläne zu erstellen und sicherzustellen, dass Sie Ihre Studienziele erfolgreich erreichen können.

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau

- **Pflichtmodule (78 LP)**
 - Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
 - Mathematik für Volkswirtschaftslehre
 - Statistik für Volkswirtschaftslehre
 - Mikroökonomik
 - Makroökonomik
 - Angewandte Ökonometrie

Volkswirtschaftslehre I 9 LP	Statistik für Volkswirtschaftslehre I 2+2 6 LP	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 2+1 6 LP	Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte 3 6 LP	Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL 2 3 LP
Volkswirtschaftslehre II 6 LP	Statistik für Volkswirtschaftslehre II 2+2 6 LP	Mikroökonomik I 2+2 6 LP	Makroökonomik I 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
Ökonometrie I 6 LP	Freier Wahlbereich	Mikroökonomik II 6 LP	Makroökonomik II 2+2 6 LP	Ergänzungsfach 6 LP
Ökonometrie II	Anwendungsbereich 3 aus 3			Tagungsseminar 6 LP
III				Ergänzungsfach 6 LP
06.10.2023 6 LP	Wahlweise Vorlesung oder Seminar 2+1 6 LP	Orientierungseinheit B.Sc. Volkswirtschaftslehre 6 LP		13 12 LP

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau II

- **Ergänzungsfach (18 LP)**
 - Diverse Wahlmöglichkeiten aus den Bereichen **BWL, Politik oder Philosophie**
 - Infoveranstaltung zu den Einzelheiten folgt im **Dezember/Januar 2024** (Einladung via STiNE)
- **Grundlagenseminar (6 LP)**
 - Wechselndes Angebot zu volkswirtschaftlichen Themen
 - Hauptangebot im SoSe, im WiSe i.d.R. 1-2 Angebote für Wiederholer:innen
- **Anwendungsbereich (18 LP)**
 - Wahl von drei Modulen aus fünf Modulen

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau II

- **Freier Wahlbereich (18 LP)**
 - Wahl von Modulen im Umfang von mindestens 18 LP
 - Aus allen Fachbereichen wählbar
 - Z.B. Sprachkurse (Anfängerkurse: VHS, Fortgeschrittenenkurse: UHH)
 - Aber auch fachnah gestaltbar, in dem mehr Lehrveranstaltungen aus dem Anwendungs- oder Profilbildungsbereich gewählt werden
- **Extracurriculare Lehrveranstaltungen**
 - Über STiNE können zudem extracurriculare Veranstaltungen angemeldet werden. Diese können nicht im Rahmen des Studiums angerechnet werden; für diese erhält man keine Leistungspunkte. Ob eine Anerkennung für den freien Wahlbereich möglich ist, muss mit der Studienkoordination geklärt werden



Volkswirtschaftslehre I		Statistik für Volkswirtschaftslehre I		Einführung in die Volkswirtschaftslehre		Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte		Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL	
9 LP		2+2 6 LP		2+1 6 LP		3 6 LP		2 3 LP	
Volkswirtschaftslehre II		Statistik für Volkswirtschaftslehre II		Mikroökonomik I		Makroökonomik I		Ergänzungsfach	
6 LP		2+2 6 LP		2+2 6 LP		2+2 6 LP		6 LP	
Ökonometrie I		Freier Wahlbereich		Mikroökonomik II		Makroökonomik II		Ergänzungsfach	
6 LP		6 LP		2+2 6 LP		2+2 6 LP		6 LP	
Ökonometrie II		Anwendungsbereich I		Anwendungsbereich II		Anwendungsbereich III		Grundlagenseminar	
		3 aus 5 : Aktuelle Themen der Wirtschaftspolitik, Außenwirtschaft, Finanzwissenschaft, Geldtheorie und -politik, Industrieökonomik,		6 LP		2+1 6 LP		2+1 6 LP	
I						Freier Wahlbereich		Ergänzungsfach	
								6 LP	
III				Freier Wahlbereich					
06.10.2023		Wahlweise Vorlesung oder Seminar		Orientierungseinheit B.Sc. Volkswirtschaftslehre				16	
6 LP		2+1 6 LP		6 LP				12 LP	

Grundstruktur des Studiengangs: Aufbau III

- **Profilbildungsbereich (30 LP)**
 - Vier Vorlesungen + ein Seminar **oder** drei Vorlesungen + zwei Seminare
- **Bachelorarbeit (12 LP)**
 - Infoveranstaltung zu den Einzelheiten im **5. Fachsemester** (Einladung via STiNE)

Volkswirtschaftslehre I		Statistik für Volkswirtschaftslehre I		Einführung in die Volkswirtschaftslehre		Einführung in die Wirtschafts- und Theoriegeschichte		Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL	
9 LP		2+2 6 LP		2+1 6 LP		3 6 LP		2 3 LP	
Volkswirtschaftslehre II	Statistik für Volkswirtschaftslehre II	Mikroökonomik I		Makroökonomik I		Ergänzungsfach			
6 LP	2+2 6 LP	2+2 6 LP		2+2 6 LP		6 LP			
Ökonometrie I	Freier Wahlbereich		Mikroökonomik II		Makroökonomik II		Ergänzungsfach		
6 LP	6 LP		2+2 6 LP		2+2 6 LP		6 LP		
Ökonometrie II	Anwendungsbereich I		Anwendungsbereich II		Anwendungsbereich III		Grundlagenseminar		
6 LP	3 aus 5 : Aktuelle Themen der Wirtschaftspolitik, Außenwirtschaft, Finanzwissenschaft, Geldtheorie und -politik, Industrieökonomik, 2+1 6 LP		2+1 6 LP		2+1 6 LP		2+1 6 LP		
I	Profilvorlesung II		Profilseminar		Freier Wahlbereich		Ergänzungsfach		
6 LP	2+1 6 LP		2+1 6 LP		6 LP		6 LP		
III	Profilbildungsbereich		Freier Wahlbereich		Bachelorarbeit				
06.10.2023	Wahlweise Vorlesung oder Seminar		Orientierungseinheit B.Sc. Volkswirtschaftslehre		18				
6 LP	2+1 6 LP		6 LP		12 LP				

Prüfungen

- Die Zulassung zur Prüfung setzt eine **Anmeldung in STiNE** voraus.
- Es dürfen **maximal 3 Prüfungsversuche** pro Modul wahrgenommen werden (danach erfolgt i.d.R die **Exmatrikulation**).
- Unbedingt beachten: Fällt man „**endgültig**“ in einem Fach durch, das in einem anderen Studiengang ein Pflichtfach ist, dann wird man mit großer Wahrscheinlichkeit **nicht mehr zu diesem Fach zugelassen**.
- Bei **Krankheit** unbedingt **sofort ein ärztliches Attest** per E-Mail an das Prüfungsmanagement des Studienbüros VWL senden.
- Prüfungsformen je nach Modul unterschiedlich: Klausuren, Hausarbeiten, Referate etc.
- Pro **Kalenderjahr** i.d.R **2 Prüfungstermine**
- Anwesenheitspflicht möglich (Wissenschaftliches Arbeiten und Seminare), **fehlt man mehr als 15%** ist man **nicht** zur Prüfung zugelassen

Prüfungen II

- In einigen Lehrveranstaltungen werden Studienleistungen verlangt. Wenn diese **nicht** erbracht werden, wird man **nicht zur Prüfung zugelassen!**
- Durch Studienleistungen können aber auch die Noten bestandener Prüfungen, um bis zu **0,7** verbessert werden
- **An-/Abmeldung** in STiNE:
 - Angemeldet, aber den Prüfungstermin **nicht wahrgenommen** → 5,0 → **durchgefallen!**
- **Prüfungstermine und Prüfungsergebnisse einsehbar in STiNE**
- **Mindestnote: 4,0 → bestanden**
- Weitere **Infos** in den [Fachspezifischen Bestimmungen](#)

Auslandsaufenthalte

- Ideal im 5. Fachsemester
- Mögliche Wege
 - **ERASMUS+ (Nur Europa)**
 - **Zentralaustauschprogramm (Außerhalb Europas)**
 - **Free Mover etc.**
- Rechtzeitig informieren und planen
- Infoveranstaltung in jedem Wintersemester



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

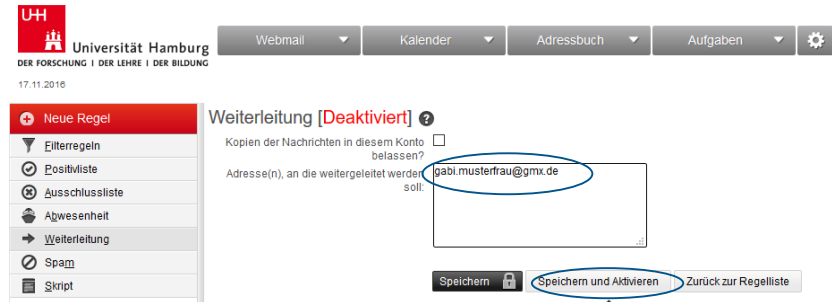
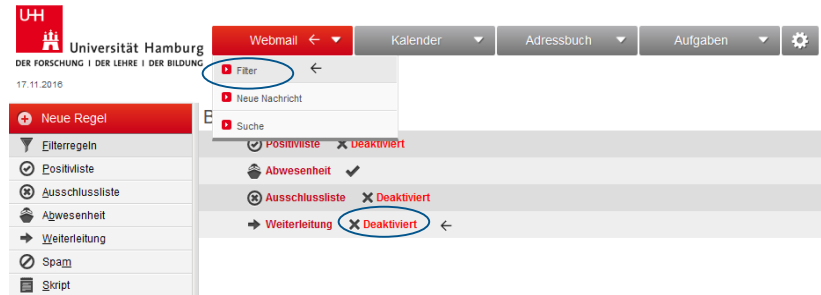
FAKULTÄT
FÜR WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTEN

B.Sc. Volkswirtschaftslehre

Die wichtigsten Punkte

1. Weiterleitung bei Surfmail

- Verwenden Sie [Surfmail](#) zur Kommunikation mit allen Beschäftigten der Universität Hamburg
- Unter dem Punkt „**Webmail – Filter**“ können Sie die Weiterleitung einrichten und verändern
- Nachdem Sie „**Weiterleiten**“ ausgewählt haben, tragen Sie **die E-Mail-Adresse** in das Feld „**Adresse(n), an die weitergeleitet werden soll**“ ein. Vergessen Sie nicht, Ihre Eingabe zu speichern und zu aktivieren.
- Video-Anleitung: [Surfmail einrichten](#)



2. Anmeldung zu Veranstaltungen

- Alle Anmeldungen erfolgen in STiNE .
- **iTAN-Liste notwendig: Neue Liste** via iTAN-Manager in STiNE beantragen (**Achtung:** Die Eingabe **einer** TAN wird dafür benötigt!). Bei **Verlust** der iTAN-Liste Kontakt zum [RRZ-ServiceDesk](#) aufnehmen
- **Anmeldephase für Erstsemester** – freie Auswahl, Losung nach Ablauf der Fristen
 - vom 10.10. 09:00 Uhr bis zum 13.10.2023 16:00 Uhr
- **Ummelde- und Korrekturphase** – nur Restplätze, direkte Anmeldung
 - vom 17.10. 09:00 Uhr bis zum 27.10.2023 13:00 Uhr
- Vorziehen von Modulen grundsätzlich möglich, geeignet **nur** für **Studierende im höheren Fachsemestern oder Studiengangwechsler:innen**
- **Bitte beachten:** Ab dem 2. Fachsemester gelten andere Anmeldefristen (siehe Terminübersicht des Studienbüros)

3. Prüfungen

- **2 Termine** pro Semester (im Fachbereich VWL); Ausnahme: Wissenschaftliches Arbeiten und Seminare
- Zu jeder Prüfung **aktiv** anmelden (keine automatischen Anmeldung)
- **An-/Abmeldefrist** beachten:
 - Bitte prüfen Sie regelmäßig Ihre STiNE-Systemnachrichten auf **geänderte** An- und Abmeldefristen
- **3 Prüfungsversuche pro Modul**
- Bei „**Täuschung**“ 5,0 (Näheres §17 PO)
- Genau anschauen!: [Prüfungsordnung und fachspezifische Bestimmungen](#)
- Krankmeldung **nur** mit ärztlichem Attest

4. Unterstützung

- Sprechstunden der Lehrenden
- Fachschaftsrat [WiWi](#)
- Studienkoordinator:innen und Prüfungsmanager:innen des [Studienbüros VWL!](#)

5. Es zählt von Anfang an!

- Eingewöhnungszeit
- Lerngruppen bilden!
- Zeit für das Lernen und für Veranstaltungen nehmen
- Nicht erst kurz vor den Prüfungen mit dem Lernen anfangen
- Von Anfang an mitarbeiten